

Überblick

Unsere Mission: Weiterentwicklung der Wasserwissenschaft zur Verbesserung der Lebensqualität.

Die Awwa Research Foundation (AwwaRF) ist eine von Mitgliedern getragene, internationale, gemeinnützige Organisation, die die Forschungen von Wasserwerken, Gesundheitsbehörden und anderen Berufsgruppen finanziert, um die Verbraucher mit gesundem und leistbarem Trinkwasser zu versorgen.

Um diese Mission zu erreichen, arbeiten wir in drei Richtungen:

Forschungsfinanzierung. AwwaRF finanziert ein voraussehendes und wissenschaftlich glaubwürdiges Forschungsprogramm, welches die Bedürfnisse der Wasserversorgungsgemeinde fördert.

Wissensaufbau. AwwaRF identifiziert den praktischen Nutz der Forschungsergebnisse und vermittelt dieses Wissen an Interessengruppen innerhalb der Wasserversorgungsgemeinde weiter.

Förderung der Zusammenarbeit. AwwaRF fördert Partnerschaften mit Organisationen auf der ganzen Welt, um die finanzielle Bevollmächtigung wirksam einzusetzen und Fachkenntnisse zu teilen.

Die Awwa Research Foundation wurde 1966 erschaffen, um der Trinkwassergemeinde ein zentralisiertes, zweckmäßiges Forschungsprogramm anzubieten. AwwaRF's hoch angesehenes Forschungsprogramm, das als eines der wissenschaftlich glaubwürdigsten und weltweit best-koordiniertesten zählt, konzentriert sich auf vier Hauptziele:

- Wasser hoher Qualität
- Wirksame und kundenorientierte Organisation
- Zuverlässige Infrastruktur
- Ökologische Führerschaft

Spezifische Forschungsprojekte konzentrieren sich auf Folgendes:

- Behandlung
- Verteilung
- Ressourcen
- Überwachung & Analyse
- Management
- Gesundheitliche Auswirkungen

Unsere Subskribenten

AwwaRF besteht aus Mitgliederorganisationen, die freiwillig subskribieren und umfangreiche finanzielle Mittel beitragen, um die von uns finanzierte wasserbezogene Forschung zu unterstützen und von ihr zu profitieren. Fast 900 Wasserwerke, die weltweit über 200 Millionen Wasserverbraucher bedienen, haben gegenwärtig bei der AwwaRF subskribiert. Außerdem sind mehr als 50 auf Wasser spezialisierte Beraterfirmen und Herstellerfirmen Subskribenten.

Die Mehrheit unserer Subskribenten befindet sich in den Vereinigten Staaten. Andere befinden sich in Kanada, Australien und Europa. Unsere Kollaborationspartner befinden sich auf der ganzen Welt.

Seit seinem Beginn hat AwwaRF die Forschung mit als \$370 Millionen unterstützt, was sich in mehr als 600 abgeschlossenen Forschungsprojekten beweisbar macht. Subskribenten steuern jährlich mehr als \$10 Millionen zur Forschungsfinanzierung bei. Diese Beträge werden jedes Jahr durch mehrere Millionen Dollar von der US-Regierung ergänzt und oft durch kollaborative Partnerschaften mit anderen Forschungsorganisationen wirksam eingesetzt.

Zusätzlich zur finanziellen Unterstützung wäre die von der AwwaRF finanzierte Forschung auf hohem Niveau nicht möglich ohne den Aufwand von mehr als 700 freiwilligen Subskribenten, die in Komitees und Versammlungen eingesetzt werden und Erfahrungen in vielen Forschungsthemen anbieten.

Vorteile für die Subskribenten

Im Austausch für Ihre Gebühren erhalten die Subskribenten von AwwaRF folgendes:

- Ebenbürtigen überprüfetes und wissenschaftlich zuverlässiges Wissen und Technologie, die sie in ihrer Organisation einsetzen können.
- Kostenlose Forschungsberichte, die am Ende jedes Projekts herausgegeben werden.
- Kostenlose Anmeldung für Konferenzen, Workshops und online-Seminare, die von AwwaRF gefördert werden.
- Zugang zu unserem Netzwerk von Forschern und Trinkwasser-Experten.
- Vollständiger Zugang zu unserer Forschungsinformation über die Website.
- Gelegenheit, Einfluss auf die Forschungsagenda zu haben.
- AwwaRFs monatliche oder zweimonatliche Zeitschriften.
- Gelegenheit, an Projekten teilzunehmen oder in einem oder mehreren Komitees teilzunehmen, die für eine fortlaufende Ebenbürtigen-Überprüfung der Forschungen sorgen.
- Gelegenheit, Vorschläge für Forschungsprojekte einzureichen.

► [Um AwwaRF-Mitglied zu werden](#)

Wie wir funktionieren

Subskribenten führen AwwaRF in fast jede Richtung. Wir werden durch ein ausgesuchtes Gremium von Treuhändern verwaltet, von denen die meisten Manager von Wasserwerken sind. Das Gremium umfasst auch Vertreter, die von der Association of Metropolitan Water Agencies, der National Association of Water Companies und der American Water Works Association ernannt werden, ebenso wie drei Mitglieder, die von den Subskribenten-Basismitgliedern der AwwaRF gewählt werden.

Die Forschungsagenda wird in Beratung mit den Subskribenten, Experten der Trinkwassergemeinde, Arbeitsfachleuten und Gruppen für technische Beratung entwickelt. Hunderte von Vorschlägen werden durchsucht, um Projekte mit hoher Priorität auszuwählen, die für die Trinkwassergemeinde äußerst wichtig sind. Die endgültige Forschungsagenda wird dann vom Treuhänder-Gremium bestätigt.

Jedes angenommene Projekt wird dann einem Beratungskomitee aus freiwilligen Experten auf einem bestimmten Studiengebiet zugeteilt. Die Beratungskomitees prüfen die Vorschläge, wählen Auftragnehmer aus und monitoren die Projekte bis zum Abschluss.

Das aus mehr als 40 Mitarbeitern bestehende Personal, das ganzzeitig ist, dient als Koordinierungsgruppe für verschiedene Forschungsfunktionen. Das Personal besteht aus Experten mit Erfahrung auf dem Gebiet der biologischen Wissenschaften, Chemie, Ingenieurwissenschaft, Betriebsführung und Kommunikation.